Bechsteinfledermaus

Myotis bechsteinii

KOPF-RUMPFLÄNGE	45 – 55 mm
SPANNWEITE	250 – 286 mm
UNTERARMLÄNGE	39 – 47,1 mm
GEWICHT	7 – 13,6 g
LEBENSERWARTUNG	bis 21 Jahre

Die Bechsteinfledermaus ist eine typische Waldfledermausart, die es mit ihrem geschickten Flug schafft, sich auch durch dichte Waldgebiete zu bewegen. Sie ist eine mittelgroße Art mit großen Ohren. Auch der Tragus ist sehr lang und reicht bis etwa zur Hälfte des Ohres.

VERBREITUNG IN THÜRINGEN

- die Bechsteinfledermaus ist selten
- hauptsächlich aus Südwestthüringen
- in bewaldeten Höhenzügen westlich und nördlich des Thüringer Beckens
- in der Nähe der oberen Saaletalsperren

JAGDGEBIETE

- in Bodennähe in alten strukturreichen Wäldern
- aber auch in der Kronenschicht des Waldes
- sehr nah an der Vegetation
- kann sehr langsam fliegen

Bechsteinfledermaus

Myotis bechsteinii

SOMMERQUARTIERE

- Spechthöhlen oder Nistkästen
- strukturreiche Laubmischwälder
- aber auch von Fichten und Kiefern dominierte, strukturarme Nadelwälder

WINTERQUARTIERE

- unterirdisch, meist in Kellern
- tief in Spalten, Klüften und Löchern
- verlassen erst sehr spät ihre Winterquartiere

BESTANDSGRÖSSE & GEFÄHRDUNG

- bildet nur kleine Kolonien, oft weniger als 20 Tiere
- die Bestände der Bechsteinfledermäuse sinken stark

WAS TUN?

- kleinräumige Waldbewirtschaftung und die Förderung von Alt- und Totholz
- Lebensräume nicht durch Straßen oder ähnliches zerschneiden

Stiftung FLEDERMAUS

Schmidtstedter Straße 30a
99084 Erfurt

www.stiftung-fledermaus.de

Unterstützt von:

Freistaat Thüringen
Ministerium für Umwelt, Energie, Naturschutz und Forsten

STIFTUNG FLEDERMAUS